

„IF YOU CAN'T WASH, IT'S NOT MY REVOLUTION“



KAPITALISMUS

Du wäschst das Geschirr und derjenige, dem es gehört macht den Profit.

REFORM

Kleinere Mengen, wärmeres Wasser, längere Pausen – der selbe Abwasch!

DEMOKRATIE

Selbst als Tellerwäscher*in hast du das Recht mitzubestimmen welche*r Politiker*in am besten dazu geeignet ist die Wirtschaft, die dich in der Küche hält, am laufen zu halten.

LIBERTARISMUS

Du wäschst das Geschirr und derjenige, dem sie gehören macht noch mehr Profit.

ARBEITSLOSIGKEIT

Das einzige was schlimmer ist als im Waschraum gefangen zu sein ist von ihm ausgeschlossen zu sein.

PATRIOTISMUS

Vergiss den Abwasch für einen Augenblick – du bist schließlich Teil der großartigsten Nation der Erde!

FASCHISMUS

Ein Teil der nicht zum konstruierten Volk gehörenden wurde abgeschoben, der andere Teil inhaftiert und alle anderen mussten zum Militärdienst.

NEOLIBERALISMUS

(aka ‚Freihandel‘) Das Geschirr wurde zum waschen exportiert und du hast die Freiheit deine eigene Kombination aus Arbeitslosigkeit und Nationalismus zu erschaffen.

SOZIALISMUS

Das Gehalt der Tellerwäscher*innen steigt soweit an, dass sie die höheren Steuern bezahlen können.

KOMMUNISMUS

Jeder nach seinen Fähigkeiten, jede nach ihren Bedürfnissen – genau wie sie außerhalb des Waschraums festgelegt werden.

SYNDIKALISMUS

Die Tellerwäscher*innen bilden Arbeitssyndikate von denen sie Repräsentant*innen zu einem Rat senden in dem dann beschlossen wird welches Geschirr wann gewaschen wird.

ANARCHISMUS

Wir teilen uns den Abwasch.

ANARCHA-FEMINISMUS

Du wäschst das Geschirr für deinen Boss – wer wäscht das Geschirr zu Hause?

ANARCHO-PRIMITIVISMUS

Nieder mit dem Geschirr!

ANARCHO-PUNK

Nieder mit dem Waschen!

AUFSTÄNDISCHER ANARCHISMUS

Ein abenteuerlicher Versuch aus der Praxis des Geschirr-Zerdepperns eine politische Theorie zu destillieren.